

Prof. Dr. med. Dr. phil. Ambros Uchtenhagen  
Präsident der Stiftung für Sucht- und Gesundheitsforschung  
Konradstr. 32  
CH-8005 Zürich

## **Lebenslauf**

Geboren 1928 in Basel, Studium der Medizin und Philosophie an der Universität Zürich.  
Ausbildung zum Spezialarzt in Psychiatrie und Psychotherapie. Seit 1970 Aufbau und Leitung des Sozialpsychiatrischen Dienstes an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. Seit 1977 Professur für Sozialpsychiatrie und Direktor des Sozialpsychiatrischen Dienstes.

Mitbegründer und erster Präsident zweier Fachgesellschaften (Schweizerische Gesellschaft für Gruppenpsychologie und Gruppendynamik, Schweizerische Gesellschaft für Sozialpsychiatrie). Mitherausgeber verschiedener wissenschaftlicher Zeitschriften, Mitbegründer von "European Addiction Research" (Karger Basel). Über 270 Publikationen als Erstautor. Mitherausgeber des Handbuchs „Suchtmedizin“ (Urban & Fischer München).

Seit der Emeritierung 1995 Leitung des Instituts für Sucht- und Gesundheitsforschung, assoziiert mit der Universität Zürich, ein WHO Collaborating Centre. Forschungsschwerpunkte sind Epidemiologie, Evaluation von Interventionen, Begleitforschung von Projekten, Qualitätsentwicklung von therapeutischen Einrichtungen sowie von Präventionsstellen, Studien zur Patientenversorgung, Studien zu gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen von Suchtmittelkonsum.

Expertentätigkeit für Kantonale und Nationale Behörden. Bis 1998 Präsident der Kantonalen Kommission für Drogenfragen Zürich. Drogen- und Gesundheitspolitische Beiträge. Gutachter und Experte für die Weltgesundheitsorganisation WHO, namentlich in Entwicklungsländern, für weitere UNO-Behörden und für die Europäische Union. Mitglied des WHO expert advisory panel on drug dependence and alcohol problems.